



Pastoraler Raum Münnerstadt

Pfarrbrief Nr. 4 | 01.04. – 03.05.2026

PG Im Lauertal | PG Johannes Maria Vianney | **Münnerstadt mit Filialen**



Bild: Barbara Schartz; in: Pfarrbriefservice.de

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Schwestern und Brüder im Herrn.

Die Küchenschelle und andere Frühblüher, wie Schneeglöckchen und Krokusse, sind im Garten die ersten Vorboten des nahenden Frühlings. Noch ist alles andere im Garten kahl und winter-erstarrt. Die Natur scheint wie tot, da drängen diese kleinen, ansonsten das ganze Jahr über unscheinbaren und im Gras verborgenen Pflanzen nach oben und zeigen an: Das Leben kehrt zurück. Die Natur ist in ständigem Wandel. Die Jahreszeiten sind der sichtbarste Ausdruck dieses Wandels. Aber auch über die Jahrzehnte und die Jahrhunderte, ja über Millionen von Jahren gibt es immer wieder einen Wandel in der Natur. Es gab Eiszeiten und Zeiten der Hitze auf der Erde. Es gab Verschiebungen der Kontinente, Gebirge türmen sich auf, wo vorher noch das Wasser des Meeres war. Und dennoch war und ist es immer dieser Planet „Erde“.

„Panta rhei“ – „Alles fließt“, schrieb der griechische Philosoph Platon vor rund 2500 Jahren und er bezieht sich auf den noch früheren Philosophen Heraklit. Wir Menschen möchten gerne stabile Verhältnisse, aber nichts ist so sicher, wie die Veränderung. Das gilt für die Natur, das gilt für die große Weltpolitik, das gilt in meinem ganz persönlichen nahen Umfeld und das gilt für mich selbst als Mensch. So wie ich jeden Tag älter werde, so verändere ich mich auch jeden Tag. Heute bin ich nicht mehr derselbe, der ich gestern war und ich bin noch nicht der, der ich morgen sein werde. Als Kind wachse ich heran, als junger Erwachsener strotze ich nur so vor Lebensenergie, als alter Mensch werde ich hilflos, aber (hoffentlich) auch weise. Aber dennoch, in all dieser Veränderung, gibt es in mir ein Bleiben. Seit meiner Geburt war ich „Ich“, in der Gegenwart bin ich „Ich“ und in Zukunft bleibe ich „Ich“.

Als Christen ist uns verheißen, dass dieses Bleiben in der Veränderung selbst über den Tod hinaus reicht. Die größte Veränderung und Verwandlung, der ich als Mensch unterworfen bin, ist mein leiblicher Tod. Aber meine Auferstehungshoffnung ist, dass ich in eine neue Wirklichkeit hineinsterbe, die ewiges Leben heißt. An Tod und Auferstehung Jesu Christi erkennen wir, dass es diese Verwandlung gibt. Sie ist von vielen Augenzeugen bekannt worden. Wir können diese Zeugnisse nachlesen in der Bibel (bei Matthäus 28, Markus 16, Lukas 24 und Johannes 20 bis 21). Johannes 20, Vers 30-31 fasst zusammen: „Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.“

Frohe Ostern wünscht Ihnen Pfarrer Peter Rüb

Mittwoch 01.04.2026 Karwoche

Klosterkirche 18.30 MF Intention Konvent St. Michael
ab Ev. Kirche 18.00 JUGENDKREUZWEG zur Stadtpfarrkirche (s. Seite 15)

Donnerstag 02.04.2026 GRÜNDONNERSTAG

Pfarrkirche 18.30 MF Feier vom letzten Abendmahl
Karl u. Barbara Schmitt
St. Michael 17.00 MF Messe vom letzten Abendmahl
in der Hauskapelle
Althausen 17.45 Prozession nach Brünn
Brünn 18.30 MF Feier vom letzten Abendmahl
Fam. Beck u. Fleischmann



Freitag 03.04.2026 KARFREITAG

Klosterkirche 15.00 FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI
Althausen 15.00 FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI
Brünn 10.00 Kreuzwegandacht
Burghausen 15.00 FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI
Reichenbach 10.00 FAMILIENKREUZWEG
15.00 BERG-ZEIT in der St. Michaelskirche
„Am Ende ist das Ende nicht das Ende:
unser Leben mit dem Tod“

Samstag 04.04.2026 KARSAMSTAG

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche 21.00 MF FEIER DER OSTERNACHT
Ludwig u. Agnes Mangold u. Angehörige
Burghausen 20.30 MF FEIER DER OSTERNACHT anschl. Osterumtrunk
Dieter Kiesel u. Angehörige
Ernestine, Emil u. Gabi Müller
Gerhard Back (vom Gartenbauverein)

**Sonntag 05.04.2026 OSTERSONNTAG
HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**



Der Festgottesdienst am Ostersonntag

wird musikalisch gestaltet durch die Kantorei St. Maria Magdalena und dem Blechbläserquartett der Stadtpfarrkirche Münnerstadt unter der Leitung von Kuno Holzheimer. Zur Aufführung kommt u. a. die Messe St. Kiliani von Christian Stegmann für Chor, Bläser und Orgel.

Fortsetzung Ostersonntag, 05.04.2026

Pfarrkirche	10.30 MF	FESTGOTTESDIENST Karl u. Elmar Beudert, Eltern Beudert u. Eltern Büchs Elmar Buckel, Peter Brand, Eltern Brand-Buckel Heinrich u. Jutta Scheublein u. verst. Eltern Scheublein/Pfennig Hans u. Hubert Pfeuffer u. Angehörige Fritz Baumeister u. Angehörige
Klosterkirche	08.30 MF	mit Elementen der Osternacht Willi Conrad Hermann u. Klemens Geiling u. Werner u. Maria Gehlert, Leb. u. Verst. Fam. Geiling-Gehlert-Hess-Troll-Deppisch und für Geistliche und Ordensleute
	18.30	Vesper
Althausen	08.30 MF	anschl. Stehempfang im Kirchgarten u. Osternestsuche Verstorbene der Gemeinde Althausen Adelgunde Krug, P. Rigobert OSA u. leb. u. verst. Augustiner
Reichenbach	05.30 MF	FEIER DER OSTERNACHT für den Pastoralen Raum; anschl. Osterfrühstück Stefan u. Elisabeth Jungklaus

Montag 06.04.2026 OSTERMONTAG

Pfarrkirche	10.30 MF	Ernst u. Barbara Schlott Tobias u. Gerhard Krenzer
Klosterkirche	08.30 MF	Intention Konvent St. Michael
Brünn	09.00 MF	für den Pastoralen Raum Helmut u. Antonie Hein Raimund, Adelgunde u. Monika Krug
Reichenbach	10.00	KINDERKIRCHE Osterfeier für Familien



Dienstag 07.04.2026 Dienstag der Osteroktav

Klosterkirche	08.00 MF	Intention Konvent St. Michael
Reichenbach	18.30 MF	Reinhold Greubel u. Angehörige

Mittwoch 08.04.2026 Mittwoch der Osteroktav

Klosterkirche	18.30 MF	Schwester Hadaburgis / Josef u. Sabine Hofmann Hermann u. Klemens Geiling u. Werner u. Maria Gehlert, Leb. u. Verst. Fam. Geiling-Gehlert-Hess-Troll-Deppisch und für Geistliche und Ordensleute
---------------	----------	---

Donnerstag 09.04.2026 Donnerstag der Osteroktav

Pfarrkirche	08.00 MF	Verst. der Familie Reis-Schwarzkopf
St. Michael	11.00 MF	in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Freitag 10.04.2026 Freitag der Osteroktav

Pfarrkirche 08.00 MF Josef u. Hilde Zwierlein u. Angeh. Zwierlein-Wehner
St. Michael 08.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Samstag 11.04.2026 Samstag der Osteroktav

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit

Sonntag 12.04.2026 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Pfarrkirche 10.30 MF für den Pastoralen Raum
Johann Jaksch u. verst. Angehörige
Norbert Düring u. leb. u. verst. Angehörige
Helga Denner u. Siegfried Seit u. Angehörige
Hans Pascher / Michael Meckel

Klosterkirche 08.30 MF Intention Konvent St. Michael

Althausen 09.00 MF Emma u. Maria Püsche

Burghausen 09.00 MF Hans Josef Groten
Paula Werner u. Angehörige
Rita Kirchner (vom Gartenbauverein)

Michelsberg 18.00 BERGZEIT „Liebe zu Gott“



Montag 13.04.2026 2. Osterwoche

St. Elisabeth 15.00 MF Intention Konvent St. Josef

Dienstag 14.04.2026 2. Osterwoche

Klosterkirche 08.00 MF Intention Konvent St. Michael

Reichenbach 18.30 MF Wiltrud Bötsch u. Angehörige
Hedwig u. Emil Schäfer u. Verst. Fam. Nöth u. Zirk
Günter Hein u. Bruno u. Käthe Werner

Mittwoch 15.04.2026 2. Osterwoche

Klosterkirche 18.30 MF Walter Trost, leb. u. verst. Angeh. Fam. Then u. Trost

Donnerstag 16.04.2026 2. Osterwoche

Pfarrkirche 08.00 MF Leb. u. Verstorbene Fam. Büchs

St. Michael 08.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Freitag 17.04.2026 2. Osterwoche

Pfarrkirche 08.00 MF Maria u. Longin Halbig, leb. u. verst. Angehörige
St. Michael 08.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens
Pfarrkirche 19.30 KONZERT mit der Kirchenband Magdala
„St. Maria Magdalena wiederentdecken“



Samstag 18.04.2026 2. Osterwoche

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit

Sonntag 19.04.2026 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Pfarrkirche 10.30 MF Agnes Federlein u. Fam. Federlein-Hein
Herbert Gebert, Eltern u. Schwiegereltern
Klosterkirche 08.30 MF Alois Bergner u. verst. Angeh. Bergner-Sicheneder
Heinz Masurek
Hans Pfeuffer u. verst. Angehörige
Bruno Diemer u. verst. Angeh. Fam. Diemer u. Werner
18.30 Vesper
Reichenbach 09.00 MF für den Pastoralen Raum
Rosa Römling u. Angehörige
Dr. Grimeult-Bark
Armin Köberlein u. verst. Fam. Bötsch u. Erhard
Julius u. Elfriede Wilm u. Angehörige
Brünn 10.30 MF nach Meinung

Montag 20.04.2026 3. Osterwoche

Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag 21.04.2026 3. Osterwoche

Klosterkirche 08.00 MF Verst. Angehörige Fam. Beck-Seifert-Gerber
Reichenbach 18.30 MF Roland Schlereth u. Angehörige
Theo Tüchert, Harald Dietz u. Verst. Fam. Tüchert,
Kindlein u. Pfr. Reuss

Mittwoch 22.04.2026 3. Osterwoche

Klosterkirche 18.30 MF Zur immerwährenden Hilfe

Donnerstag 23.04.2026 3. Osterwoche

Pfarrkirche 08.00 MF Verst. der Fam. Reis-Schwarzkopf
St. Michael 11.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Freitag 24.04.2026 Fest der Bekehrung des hl. Augustinus

Pfarrkirche 08.00 MF Norbert Düring u. leb. u. verst. Angehörige
18.30 ABENDLOB mit Musikmeditation

St. Michael 08.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Samstag 25.04.2026 Hl. Markus, Evangelist

Klosterkirche 10.00 Beichtgelegenheit

Sonntag 26.04.2026 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Pfarrkirche 10.30 MF Günter Masurek
Heinrich u. Jutta Scheublein und verst. Eltern
Scheublein/Pfennig

Klosterkirche 08.30 MF Volker Knötgen

Althausen 10.30 MF Edgar u. Justina Weipert
Konrad Beck

Burghausen 09.00 MF für den Pastoralen Raum
Ella u. Manfred Trescher u. Angehörige
Reinhold u. Rita Schmitt u. Dieter Alberth mit Eltern
Edmund u. Simone Fries u. Angehörige
Elisabeth u. Karin Schmitt, Eltern u. Schwiegereltern

Dienstag 28.04.2026 4. Osterwoche

Klosterkirche 08.00 MF Intention Konvent St. Michael

Reichenbach 18.30 MF Rudolf, Amanda u. Erich Behr u. Ingeborg Eckes

Mittwoch 29.04.2026 Hl. Katharina v. Siena

Klosterkirche 18.30 MF Willi Conrad

Donnerstag 30.04.2026 4. Osterwoche

Pfarrkirche 08.00 MF nach Meinung

St. Michael 11.00 MF in der Hauskapelle des Betreuten Wohnens

Freitag 01.05.2026 MARIA SCHUTZFRAU VON BAYERN

Talkirche 10.30 MF Lebende u. verst. Mitglieder des TSV Münnerstadt
Josef u. Hilde Zwierlein u. Angeh. Zwierlein-Wehner

14.00 MAIANDACHT

St. Michael 08.00 MF in der Hauskapelle d. Betreuten Wohnens



Samstag 02.05.2026 HI. Athanasius

Klosterkirche	10.00	Beichtgelegenheit
	10.30	Fahrrad-Gottesdienst für Firmlinge (s. Seite 12)
Brünn	18.30 VAM	Fam. Kraus Albert u. Antonia Fleischmann u. Angehörige

Sonntag 03.05.2026 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Pfarrkirche	10.30 MF	Martha u. Arnold Peschel u. Angehörige Traudel Laudensack Walter Schmitt, leb. u. verst. Angehörige
Klosterkirche	08.30 MF	Intention Konvent St. Michael
	18.30	Vesper
Talkirche	14.00	MAIANDACHT
Althausen	18.30	Maiandacht in der Kirche
Reichenbach	09.00	Wort-Gottes-Feier



Beichte oder Beichtgespräch:

Samstag um 10.00 Uhr im Vorraum der Klosterkirche oder nach telefonischer Vereinbarung mit einem der Priester:



09733 / 7874 1401 (P. Jakob) / 8114 28 (P. Rudolf) /
8114 53 (P. Markus)

Erteilung der Krankenkommunion

bitte im Pfarrbüro anmelden (☎ 09733 / 9630)



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Herr Manfred Prell, Mүнnerstadt, 78 Jahre
Frau Rita Heinz, Mүнnerstadt, 96 Jahre



Katholikentag in Würzburg

Vom 13.-17.5. 2026 findet in Würzburg der 104. Deutsche Katholikentag statt.

Ausführliche Informationen gibt es über www.katholikentag.de.

Aus unseren Gemeinden wird es keine allgemein organisierte Fahrt zum Katholikentag geben.

Allerdings habe ich von verschiedenen Leuten gehört, dass sie zumindest an einzelnen Tagen hinfahren oder teilnehmen möchten.

Da wäre es doch schön, wenn die, die teilnehmen wollen, voneinander wissen.

Daher schlage ich vor: Wer weiß, dass er an einem bestimmten Tag hinfährt, kann dies im Pfarrbüro melden - und gibt damit gleichzeitig seine Zustimmung, dass sein Name an andere Interessierte weiter gegeben wird. vielleicht kann man sich damit einigermaßen vernetzen.

Ich selber will am Samstag, 16.5. mit dem Zug nach Würzburg fahren.

Übrigens: An allen Veranstaltungen unter freiem Himmel, auch an den Gottesdiensten, kann man ohne Anmeldung teilnehmen!

P. Markus

Abschied von der Kantorei St. Maria Magdalena

Liebe Gemeinde,

mit dem festlich gestalteten Gottesdienst am Ostersonntag verabschiedet sich die Kantorei St. Maria Magdalena von Ihnen. Nach der Chorleitungsära von Otto Seit, die fast 40 Jahre andauerte, sang ab 1991 die Kantorei 35 Jahre lang unter der Leitung ihres jetzigen Chorleiters zur Ehre des Höchsten an den hohen Feiertagen im Kirchenjahr sowie zu besonderen Anlässen, wie etwa beim ökumenischen Abendlob oder zum Marienlob in den Marienmonaten. In dieser Zeit wurden in ca. 1.400 Chorproben unzählige Werke aus alter und neuer Zeit einstudiert. Im Laufe der Jahre hat sich der Chor dabei zu einer eingeschworenen Gemeinschaft verfestigt. Leider ist in den letzten Jahren entweder aus Altersgründen, Wegzug, Krankheit oder Tod die Chorgemeinschaft personell stark geschwächt worden. Trotz intensiver Werbung ist es nicht gelungen, weitere Sängerinnen und Sänger für den Chorgesang in unserer Stadtpfarrkirche zu gewinnen, sodass die von der

Diözese geplante Nachfolge für die Kirchenmusik zum Anlass genommen wird, die Chorleitung zu beenden.

So sieht der Plan für die Zukunft aus: Aufgrund der besonderen kirchenmusikalischen Bedeutung, die die Münnerstädter Kirchenmusik in den letzten Jahrzehnten erlangt hat, wurde eine neue hauptamtliche Kirchenmusikstelle geschaffen. Der



Anstellungsträger dieser neu geschaffenen Stelle ist die Diözese Würzburg. Der Dienstsitz ist die Stadtpfarrkirche Münnerstadt. An dieser soll die Kirchenmusik betreut und ausgebaut werden. Zudem ist vorgesehen, dass weitere kirchenmusikalische Dienste an der Stadtpfarrkirche in Bad Königshofen übernommen werden. Weiterhin sollen die pastoralen Räume Münnerstadt, Bad Königshofen und Schweinfurter Oberland kirchenmusikalisch betreut sowie die Sorge um das Orgelwesen übernommen werden. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April. Im Mai sind dann die Vorstellungsgespräche und am 01.09.2026 soll die neue Stelle besetzt werden.

Liebe Kantorei, es ist an der Zeit, einmal DANKE zu sagen. DANKE, dass Ihr (zeitweilig war die Kantorei die größte Gruppe in der Pfarrei, die regelmäßig wöchentlich zusammenkam) Euch mit Herzblut so lange für die Kirchenmusik in unserer Pfarrei engagiert habt. DANKE für die gute Chorgemeinschaft, das achtsame menschliche Miteinander und die gute Stimmung bei den Chorproben.

DANKE, dass Ihr Eurem Chorleiter so lange die Treue gehalten habt.
Und DANKE für die schöne gemeinsame musikalische Zeit.

Diesem Dank „des Chorleiters“ über die 35 Jahre schließe ich mich als Pfarrer gerne an!

Die von Peter genannten Zahl von über 1400 Chorproben in dieser Zeit macht beispielhaft bewusst, wieviel Idealismus, Treue, Zeit und Begeisterung hinter eurem Singen und euren Gottesdienstgestaltungen steckt, mit dem ihr unsere Gemeinde bereichert und erfreut habt.

Und dir, Peter, gilt dieser Dank im Besonderen!

Danke und Vergelt's Gott!

P. Markus

Voranzeige:

Sonntag, 10. Mai, 17 Uhr in der Stadtpfarrkirche „Rossini gibt sich die Ehre!“

Heiteres Orgelkonzert mit dem Bad Kissinger Stadtkantor Burkhard Ascherl.
Mit Werken von Giuseppe Verdi (Triumph-Marsch aus Aida),
Gioacchino Rossini (Ouvertüre zu „Wilhelm Tell“),
Wolfgang Amadeus Mozart (Ouvertüre zu „Don Giovanni“),
Johannes Brahms (Ungarischer Tanz Nr. 5),
Johann Strauß (Walzer „Rosen aus dem Süden“),
Cyrill Kistler (Bad Kissinger Sole-Sprudel),
Padre Davide da Bergamo (Sinfonia D-Dur)
Eintritt: € 10 (ermäßigt 5)

ABENDLOB mit MUSIKMEDITATION

„Den Klang der Seele spüren“

Gebet - Musik - Poesie

zum Ankommen, Innehalten, Nachdenken, Weitergehen

Das Abendlob markiert den Übergang vom Arbeitstag in den Abend hinein. Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte es die verschiedensten Ausprägungen. Wir nehmen das Abendlob in freier Form auf und orientieren uns an den geprägten Zeiten.

Die Klänge der Musik verbinden sich mit der Atmosphäre der Münsterstädter Magdalenenkirche. Die oftmals jahrhundertealten Texte der Heiligen, Theologen, Philosophen, Lyriker und Lyrikerinnen vermitteln Stimmungen und Gedanken. Sie werden dabei von der weitgehend improvisierten Orgelmusik, die spontan und unmittelbar auf die Texte und Impulse reagiert, begleitet und kommentiert.

Termine: Freitag, 27. März und

Freitag 24. April 2026, jeweils um 18:30 Uhr

Liturgie und Texte:

Stadtpfarrer P. Markus Reis OSA

Dr. Karin Rottmann-Hagen (Wortgottesdienstbeauftragte)

Musik:

Peter Rottmann



BERGZEIT 2026 – LIEBE

Karfreitag, 03. April 2026 um 15.00 Uhr

In der Kirche St. Michael in Reichenbach

„Karfreitag, das Ende?“

Sonntag, den 12. April 2026 um 18.00 Uhr

an der Kirchenruine auf dem Michelsberg

„Liebe zu Gott“

Ergebnisse der Pfarrgemeinderatswahlen 2026

Die PGR-Wahlen am 1.3.2026 für die Wahlperiode 2026-2030 führte zu folgenden Ergebnissen für die Gemeindeteams:

Althausen

Karina Bieberich, Diana Brust, Margit Brust, Kristina Friesch, Claudia Köhler, Magda Wackenreuter

Brünn

Harald Büttner, Manuela Fleischmann, Anna Kirchner, Lina Pfennig.

Münnerstadt

Heike Beudert, Elisabeth Düring, Anna Maria Gessner, Ulrike Jira, Jonas Zerzer, Susanne Zerzer

Burghausen

Sabine Börner, Elke Greb, Anita Helbig, Verena Katzenberger, Rainer Meth, Marianne Reuscher, Erwin Wolf

Reichenbach

Werner Bötsch, Matthias Beck, Andreas Köberlein, Esther Mahr, Michael Nöth, Monika Nöth, Karola Schlereth, Claus Schmitt, Mechthild Seith, Gunda Tüchert

Die Gemeindeteams sind inzwischen konstituiert.

Für den gemeinsamen PGR benennt jedes Gemeindeteam zwei Personen; dazu kommen Vertreter der Hauptamtlichen.

Ich danke allen, die bereit sind, in den nächsten Jahren in unseren Ortschaften Verantwortung für die Kirche zu übernehmen!

P. Markus

Schatzkästlein St. Maria Magdalena

Eine Vortragsreihe zur Wiedereröffnung der Pfarrkirche



Donnerstag 23. April 2026

19:30 Uhr

Pfarrkirche

Stefan Lochner

Epitaphien

Pfarrei St. Maria Magdalena
Kirchplatz 5
97702 Muennerstadt

Telefon 09733 / 9630
E-Mail pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de

**ST. MARIA
MAGDALENA
WIEDERENTDECKEN**

*mit der
Kirchenband
Magdalä*

FREITAG, 17. APRIL

19:30 UHR

STADT Pfarrkirche
ST. MARIA MAGDALENA
MÜNNERSTADT

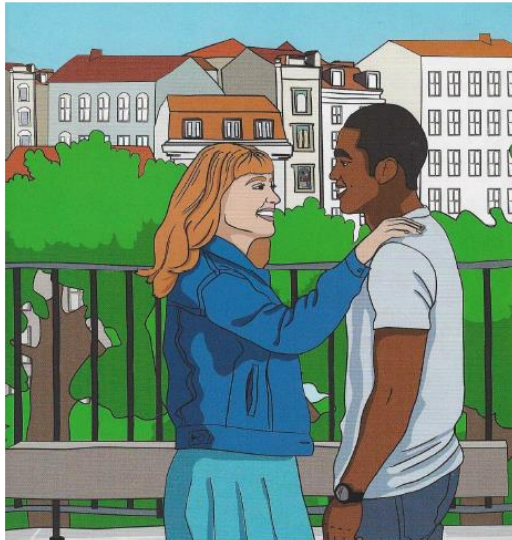


Foto: Heike Beudert

**Ökumenischer
„Jugend-Kreuz-Weg“
am Mittwoch der Karwoche in Münnerstadt**

„Dahinter

Tiefer sehen, weiter gehen“



Mittwoch der Karwoche, 01.04.2026, 18.00 Uhr

*Start: in der evangelischen Kirche**

Weg durch die Stadt (mit verschiedenen Stationen)

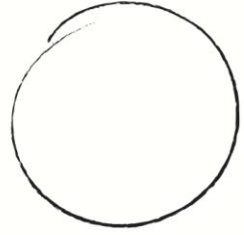
Ziel: Stadtpfarrkirche, Münnerstadt

Ende: ca. 19³⁰

**Für alle Jugendlichen, Firmlinge, Konfirmanden,
Ministranten, Familien und alle Interessierten**

*Veranstalter:
Röm.-kath. Gemeinde
Ev. Gemeinde,
Münnerstadt*

* Freiherr-von-Lutz-Str. 9, Münnerstadt, am Fuße des Schindbergs



FAMILIENGOTTESDIENSTE 2026

KAR - UND OSTERTAGE

PALMSONNTAG SO 29.03. | 10:00
KINDERKIRCHE REICHENBACH

FAMILIENKREUZWEG KARFREITAG 03.04.
10:00 REICHENBACH

FAMILIEN-OSTERFEIER OSTERMONTAG
06.04. | 10:00

KINDERKIRCHE REICHENBACH

FAMILIEN BEGEGNEN JESUS
SA 11.04. | 15:00

GROSSWENKHEIM



PASTORALER RAUM
MÜNNERSTADT

„bike & pray“ – der etwas andere (Fahrrad-) Gottesdienst

Ich biete im Mai wieder zweimal „bike & pray“ an.

Die Radtouren mit Gottesdienst-Elementen in den jeweiligen Kirchen gehen jeweils durch verschiedene Orte unseres „Pastoralen Raums“.

Die erste Runde fährt die Kirchen in der Pfarreiengemeinschaft im Lauertal an.

Die zweite Runde die Kirchen der Pfarrei Münnerstadt und der Pfarreiengemeinschaft „Johannes Maria Vianney“.

Eingeladen sind Firmlinge, Minis und alle Kids, Jugendlichen (und Junggebliebenen), die daran Interesse haben, zu radeln und andere Kirchen mal kennenzulernen und mal eine andere Form eines Gottesdienstes zu erleben. Gerne können auch Eltern oder ältere Geschwister als Begleitung mitfahren.



„bike & pray“ findet statt, sobald sich auch nur drei Kids oder Jugendliche angemeldet haben und: „Es gibt kein schlechtes Wetter - nur unpassende Kleidung“ 😊).

Tour 1: Samstag, 02.05.2026, 10³⁰ - ca. 16⁰⁰

Rannungen - Maßbach - Rothhausen - Thundorf - Theinfeld - Weichtungen - (evtl. Wermerichshausen) - Poppenlauer.

(am Ziel feiern wir dann den Gottesdienst ab der Gabenbereitung zu Ende.)

Tour 2: Samstag, 09.05.2026, 10³⁰ - ca. 16⁰⁰

Seubrigshausen - Großwenkheim - Kleinwenkheim - Fridritt - Brünn - Althausen - Münnerstadt - Reichenbach - Burghausen.

(am Ziel feiern wir dann den Gottesdienst ab der Gabenbereitung zu Ende.)

Interesse?

Dann eine kurze Mail an mich (rudolf@augustiner.de) und ich schicke Dir per Mail einige Tage vorher eine genaue Ausschreibung (mit Anmeldeformular für Telefon-Nummer, Einverständnis der Eltern, Checkliste...) zu oder ein kurzer Anruf unter: 0 97 33 81 14-28.

Anmeldeschluss: 3 Tage vorher (= bis Mittwoch vor dem jeweiligen Termin).

Mit freundlichen Grüßen!

Euer

P. Rudi  OSA

Einladung Seniorenwallfahrt



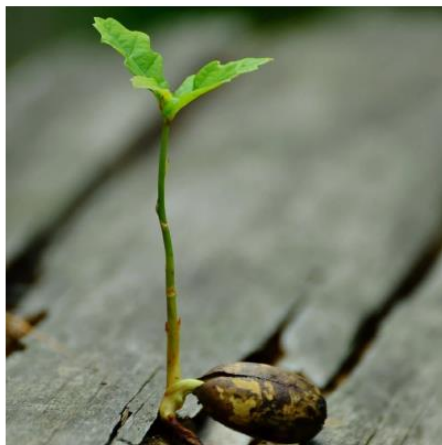
am 30. April um 9.00 Uhr

Treffpunkt: Kirche Großwenkheim

Alle Interessierten unserer Pfarrgemeinden sind herzlich dazu eingeladen. In Kooperation mit dem Kindergarten Bränn und Großwenkheim feiern wir im Anschluß an die Wallfahrt um ca. 11.15 Uhr in Maria Bildhausen einen Wortgottesdienst mit Pfarrer Rüb auf der Wiese vor der Klosterkirche. Anschließend „Zeit zur Begegnung“ am Mitbringbuffet. Ende: 13.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich die Pfarrgemeinden Bränn, Althausen, Fridritt, Kleinwenkheim, Großwenkheim, Wermerichshausen





**Diözesane Berufungswallfahrt
am Sonntag, 26. April 2026
von Erbshausen nach Fährbrück (Wallfahrtskirche)
„In der Liebe verwurzelt“**

Ablauf:

13.30 Uhr Abfahrt Bus am Wü-ZOB (Hauptbahnhof/Bismarckstr.) nach Erbshausen

14.00 Uhr Beginn der Wallfahrt ab der Autobahnkapelle Gramschatzer Wald (Wegstrecke der Wallfahrt ca. 3,5 km, barrierefreier asphaltierter Weg)

16.30 Uhr Eucharistiefeier in der Wallfahrtskirche mit Domvikar Manuel Thomas

17.30 Uhr Begegnung bei einem Imbiss im Biergarten (*auf eigene Rechnung*)

19.00 Uhr Abfahrt des Busses nach Würzburg

Anmeldung für die Busfahrt (€ 5 / Person) bis 20. April 2026 bei der:
Stabsstelle für Orden und geistliche Gemeinschaften, Tel. 0931/386-60350 oder per Mail an:
johanna.ankenbauer@bistum-wuerzburg.de

Veranstalter: Diözese Würzburg KdÖR
In der Teilnahmegebühr (Bus) ist gemäß § 2 Abs. 3 UStG keine Umsatzsteuer enthalten.

Das Gemeindeteam Reichenbach lädt alle
interessierte Senioren herzlich ein zum



SENIORENNACHMITTAG

DO. 16. APRIL 2026

14 UHR

IN DER ALTEN SCHULE
REICHENBACH

Als Gast und Referentin
dürfen wir

diesmal begrüßen:

**Heilpraktikerin
Carmen Balling**
aus Burkardroth

KRÄUTER
+
KRÄUTER
SALZE

Vortrag
&
Mitmachaktion**

Gemütliches
Beisammensein
mit
Kaffee & Kuchen

***Kräuter bereichern unsere Küche -
denn sie sind gesund und fördern das
Wohl befinden. In diesem Vortrag
hören wir von den
gesundheitsfördernden Eigenschaften.
Wir lernen mehr über die Verwendung
von Kräutern. Ganz praktisch erfahren
wir, wie wir selbst Kräutersalze
herstellen können.*

Der Vortrag findet in
Kooperation mit der
Katholischen
Erwachsenenbildung
Schweinfurt statt



St. Kilian Seubrigshausen



Mitten im Dorf, am St. Kiliansplatz, steht unsere Kirche - seit Jahrhunderten das geistliche Zentrum der Gemeinde. Ihre Wurzeln reichen bis ins Jahr 1126 zurück, als sie erstmals in Verbindung mit dem Kloster Kitzingen erwähnt wurde. Heute gehört Seubrigshausen

mit rund 550 Einwohnern zur Stadt Münnerstadt, doch die Kirche ist nach wie vor ein Ort der Begegnung, des Glaubens und der Tradition.

Schon im Mittelalter prägten Klöster und Adelsfamilien die Entwicklung des Dorfes. Ab 1237 besaß das Zisterzienserkloster Bildhausen hier Ländereien, später folgten die Wildberger und Henneberger, bevor die Würzburger Bischöfe die Herrschaft übernahmen. Kirchlich war das Dorf lange Zeit eine Filiale von Wermerichshausen, bis 1799 die Pfarrei gegründet wurde.

Die erste Kirche entstand vermutlich um 1614. Sie wurde mehrfach erweitert und erhielt 1669 ihren Turm mit Glocken. 1711 folgte ein neues Kirchenschiff, 1713 ein Altar, und 1733 baute Johann Georg Otte die erste Orgel. 1770 kam die Sakristei hinzu. Gleichzeitig mit der Altarweihe im Jahr 1713 erfolgte auch der Wechsel des Patroziniums von Str. Brigida zu St. Kilian und seinen Gefährten.

Mit der Pfarreigründung begann 1799 der Bau der heutigen Kirche, der 1827 vollendet wurde. Ein klassizistischer Saalbau mit flacher Decke, ausgestattet mit Hochaltar, Seitenaltären, Kanzel und Orgel. Die Baukosten von rund 18.000 Gulden wurden durch Spenden und tatkräftige Mithilfe der Dorfbewohner gedeckt - ein beeindruckendes Zeugnis für den Zusammenhalt der Gemeinde.

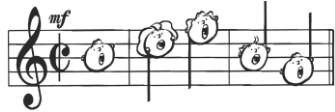
Die Altäre stammen aus der Vorgängerkirche und wurden um 1750 im Stil des Barock angeordnet. Im Hauptaltar im Chor befindet sich ein Gemälde mit Maria und Johannes unter dem Kreuz. Besonders auffällig sind die Assistenzfiguren des heiligen Kilian mit Schwert (Märtyrertod 689) und des Bischofs Burkard mit Buch in der Hand (Bischof von Würzburg †753). Der linke Seitenaltar ist der Hl. Anna und der rechte Seitenaltar ist dem Hl. Josef geweiht.

Im Laufe der Zeit wurde die Kirche immer wieder liebevoll renoviert und modernisiert: neue Heizung, elektrische Beleuchtung und eine Orgel, die den Raum mit festlichem Klang erfüllt. Heute ist sie nicht nur ein Ort des Glaubens, sondern auch ein Stück Heimatgeschichte - offen für alle, die Ruhe, Gemeinschaft und Besinnung suchen.

TERMINE

Chorproben der Kantorei St. Maria Magdalena:
montags von 19.00 bis 20.30 Uhr

Männerchor St. Maria Magdalena
Projektweise nach Absprache



Öffnungszeiten der Familienbücherei im JUZE:

Montag 14.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag 15.30 – 17.00 Uhr

Während der Osterferien ist die Bücherei geschlossen.



Krabbelgruppe in Münnerstadt

donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr im Raum Kinderkirche



Kolpings-Stammtisch

Montag, 27.04.2026 um 15.00 Uhr im Hotel Tilman

Seniorenkreis St. Maria Magdalena

Dienstag, 21.04.2026 um 14.30 Uhr im Haus St. Michael

Zum Thema „**Mental gestärkt im Alter**“

gibt Frau Karin Jung viele wertvolle Anregungen.

Anschließend reichen wir Kaffee und Kuchen.

Anmeldeschluss: 15. April 2026

Senioren-Nachmittag in Reichenbach

Donnerstag, 16.04.2026 um 14.00 Uhr in der alten Schule s. Seite 20

Bergzeit – „Liebe“

Karfreitag, 03.04.2026 um 15.00 Uhr in der Kirche in Reichenbach

„Karfreitag – das Ende?“

Sonntag, 12.04.2026 um 18.00 Uhr an der Ruine der Michaelskirche

auf dem Michelsberg „Liebe zu Gott“

Schatzkästlein St. Maria Magdalena

Freitag, 17.04.2026 um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche

„St. Maria Magdalena wiederentdecken“ mit der Kirchenband Magdala

Donnerstag, 23.04.2026 um 19.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche

Vortrag von Stefan Lochner über die Epitaphien

Sonntagsgottesdienste im Pastoralen Raum vom 01.04. – 03.05.2026

Münnerstadt jeden Sonn- und Feiertag, 08:30 Uhr in der Klosterkirche
und 10:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche

=====

außerdem:

Sa 04.04.	20:30 Poppenlauer (W) 20:30 Großwenkheim 20:30 Maßbach 21:00 Münnerstadt	20:30 Burghausen 20:30 Rannungen (W) 21:00 Seubrigshausen
So 05.04.	05:30 Reichenbach 05:30 Thundorf (W) 08:30 Althausen 09:00 Volkershausen 10:30 Poppenlauer	05:30 Kleinwenkheim (W) 05:30 Rothhausen (W) 09:00 Weichtungen 10:00 Seubrigshausen 10:30 Theinfeld
Mo 06.04.	09:00 Brünn 09:00 Rothhausen 10:30 Kleinwenkheim 10:30 Rannungen	09:00 Wermerichshausen 10:00 Seubrigshausen 10:30 Fridritt 10:30 Thundorf
Sa 11.04.	18:30 Fridritt	18:30 Maßbach
So 12.04.	09:00 Althausen 10:00 Großwenkheim 16:00 Seubrigshausen	09:00 Burghausen 10:00 Rannungen
Sa 18.04.	09:00 Rannungen	18:30 Kleinwenkheim
So 19.04.	09:00 Theinfeld 09:00 Rothhausen 10:30 Weichtungen	09:00 Seubrigshausen 09:00 Reichenbach 10:30 Brünn
Sa 25.04.	18:30 Großwenkheim 19:00 Rindhof	18:30 Volkershausen
So 26.04.	09:00 Fridritt 09:00 Thundorf 10:30 Wermerichshausen	09:00 Burghausen 10:00 Poppenlauer 10:30 Althausen
Do 30.04.	19:00 Maßbach	
Fr 01.05.	09:00 Weichtungen 10:30 Seubrigshausen 12:00 Fridritt	10:30 Talkirche 10:30 Rothhausen
Sa 02.05.	16:30 Kleinwenkheim 18:30 Brünn	18:30 Rannungen
So 03.05.	09:00 Reichenbach (W) 09:00 Theinfeld 10:30 Poppenlauer	09:00 Großwenkheim 10:00 Thundorf

Jeden Samstag um 10 Uhr Beichtgelegenheit in der Klosterkirche Münnerstadt

Anmerkung: Aufgeführt sind die Eucharistiefiern und Wort-Gottes-Feiern mit (W) gekennzeichnet.

Kontaktdaten der Pfarrbüros und der Pastoralen MitarbeiterInnen

Öffnungszeiten

Pfarrbüro Münnerstadt
Kirchplatz 5
97702 Münnerstadt
Renate Kersten
Bernadette Hippeli

Mo, Di, Mi, Do 09:00-11:00 Uhr
Mo, Di, Do 15:00-16:30 Uhr

Tel: 09733/9630

E-Mail: pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.maria-magdalena-muennerstadt.de

Pfarrbüro Poppenlauer
Schafgasse 5
97711 Poppenlauer
Katja Schlembach

Di 15:00-18:00 Uhr
Mi, Do 08:00-12:00 Uhr

Tel: 09733/9996

E-Mail: pfarrei.poppenlauer@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-lauertal.de

Pfarrbüro Thundorf
Esther-von Rosenbach-Str. 23
97711 Thundorf
Magdalena Markert

Mi 14:00-16:00 Uhr
Do 10:00-12:00 Uhr
Do 16:00-18:00 Uhr

Tel: 09724/314

E-Mail: pfarrei.thundorf@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.pg-lauertal.de

Pfarrbüro Seubrigshausen
Großwenkheimer Straße 6
97702 Münnerstadt-Seubrigshausen
Magdalena Markert

Mo 10:00-13:00 Uhr
Di 09:00-12:00 Uhr

Tel: 09766/9400145

E-Mail: pfarrei.seubrigshausen@bistum-wuerzburg.de

Homepage Pastoraler Raum Münnerstadt: <https://muennerstadt.bistum-wuerzburg.de>

SeelsorgerInnen

Peter Rüb, Pfarrer, Schafgasse 5, 97711 Poppenlauer,
Tel: 09733/9996, E-Mail: peter_rueb@web.de

Jochen Lauterwald, Diakon, Tel: 09733/7876376, Mobil: 0171/4876487,
E-Mail: jochen.lauterwald@bistum-wuerzburg.de

P. Markus Reis OSA, Pfarrer und Moderator, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/811453 E-Mail: markus.reis@bistum-wuerzburg.de

P. Rudolf Götz OSA, Pfarrvikar, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/811428, E-Mail: rudolf.germ@augustiner.de

Ulrike Keßler, Gemeindefereferentin, Kirchplatz 5, 97702 Münnerstadt,
Tel: 09733/9630, E-Mail: ulrike.kessler@bistum-wuerzburg.de

Herausgeber: Pastoraler Raum Münnerstadt, mit den Pfarreiengemeinschaften „Im Lauertal“, „St.Johannes Maria Vianney“ und der Pfarrei Münnerstadt mit Filialen